

Postgasse 68
3000 Bern 8
Telefon 031 633 75 91
Telefax 031 633 75 97
kommunikation@be.ch
www.be.ch

Bern, 28. August 2008

(mso) (:::odma\pdocs\docssta\305248\1)

A5 Umfahrung Biel-Bienne

Erste Sitzung der Begleitgruppe Westast

Die im Rahmen des Projektes A5 Umfahrung Biel-Bienne neu gebildete Begleitgruppe A5 Westast hat am Mittwoch in Biel erstmals unter dem Vorsitz von Regierungspräsidentin Barbara Egger-Jenzer getagt. Im Zentrum der Veranstaltung standen der Anschluss Bienne Centre sowie der Zubringer rechtes Seeufer.

Die Begleitgruppe wurde auf Anregung der bernischen Bau-, Verkehrs- und Energiedirektorin, Regierungspräsidentin Barbara Egger-Jenzer, gebildet. Das neue Gremium schliesst neben den politischen Behörden der Region auch die Quartierverbände, Interessenorganisationen, Verkehrs- beziehungsweise Umweltverbände sowie die politischen Parteien von Kanton und Region ein.

Partizipativer Prozess

Ziel der Informationssitzungen mit der Begleitgruppe ist es, alle Teilnehmenden auf denselben Wissensstand zu bringen und sie auch in Zukunft über den Stand der laufenden Arbeiten zu informieren. „Mit diesem partizipativen Prozess erhoffe ich mir, dass wir Schritt für Schritt auf Lösungen zugehen, die bei weiten Kreisen Zustimmung finden“, erklärte Barbara Egger-Jenzer einleitend.

Variante Porttunnel in Prüfung

Im Zentrum der Veranstaltung standen der Zubringer rechtes Seeufer (Zihlunterquerung oder Porttunnel) sowie der Anschluss Bienne Centre. Beide stehen in sehr engem Zusammenhang zueinander. Je nach Variante des Zubringers wird der Anschluss Bienne Centre unterschiedlich ausgestaltet werden müssen. Um alle Entscheidungsgrundlagen auf dem Tisch zu haben, wird bis Anfang nächsten Jahres eine Raumwirksamkeitsstudie durchgeführt.

Notiz an die Redaktionen

Auskünfte erteilt:

- *Regierungspräsidentin Barbara Egger-Jenzer, Bau-, Verkehrs- und Energiedirektorin, Tel. 031 633 31 02*

